



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Dr. Christian Magerl**
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
vom 26.02.2014

Aviation und Non-Aviation am Flughafen München

Die Flughafen München GmbH (FMG) unterscheidet in ihrem „Leistungsportfolio“ zwischen dem Aviation- und Non-Aviation-Bereich. Auf der FMG-Homepage heißt es: „Der Anteil des Non-Aviation-Geschäfts am Gesamtumsatz des Flughafen München Konzerns lag 2012 bei rund 49 %.“

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wie definiert die FMG die beiden Begriffe Aviation und Non-Aviation in diesem Zusammenhang?
2. a) Wie viele Menschen (volle Planstellen) sind bei der FMG in den beiden Bereichen jeweils beschäftigt?
b) Wie viele Menschen (volle Planstellen) sind bei den Tochtergesellschaften der FMG in den beiden Bereichen jeweils beschäftigt (Antwort bitte einzeln aufschlüsseln)?
3. Wie viele der Betriebe und Erwerbstätigen sind den beiden Bereichen jeweils zugeordnet (Aufschlüsselung nach: Arbeitsstättenenerhebung, Flughafen München GmbH – Arbeitsplatz Flughafen München 2012, S. 13, 14 und 15)?
4. Wie haben sich diese Zahlen seit der ersten derartigen Erhebung im Jahr 1994 entwickelt (Angaben bitte im 3-Jahresrhythmus analog zu den Erhebungen)?
5. Wie hat sich der Anteil des Non-Aviation-Geschäfts des Flughafen München Konzerns bezogen auf den Gesamtumsatz in diesem Zeitraum verändert (Angaben bitte ebenfalls im 3-Jahresrhythmus)?
6. Wie viele der in der Pressemitteilung „Anzahl der Arbeitsplätze am Airport steigt auf weit über 32.000“ vom 11.07.2013 angekündigten ca. 1.250 neuen Stellen hat die FMG mittlerweile tatsächlich geschaffen und in welchen Bereichen?

Antwort

des **Staatsministeriums der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat**
vom 31.03.2014

Die Schriftliche Anfrage wird auf Basis einer Stellungnahme der Flughafen München GmbH wie folgt beantwortet:

1. Wie definiert die FMG die beiden Begriffe Aviation und Non-Aviation in diesem Zusammenhang?

Unter Aviation werden bei der FMG der Geschäftsbereich Aviation sowie das Groundhandling-Geschäft des Geschäftsbereichs AeroGround zusammengefasst. Bei den Konzerntochtergesellschaften rechnen AeroGround, aerogate, Cargogate sowie der Bereich Verkehrsleistungen der Terminal 2 Gesellschaft zum Aviation-Bereich.

Non-Aviation beinhaltet alle restlichen Unternehmensbereiche, die nicht den oben genannten Bereichen zugeordnet sind.

2. a) Wie viele Menschen (volle Planstellen) sind bei der FMG in den beiden Bereichen jeweils beschäftigt?

Entsprechend der bei Frage 1 dargestellten Abgrenzung des Aviation- und Non-Aviation-Geschäfts verteilen sich die Beschäftigten wie folgt:

Aviation:	1.865 MAK (Mitarbeiterkapazitäten = Planstellen)
Non-Aviation:	1.838 MAK
insgesamt:	3.703 MAK

b) Wie viele Menschen (volle Planstellen) sind bei den Tochtergesellschaften der FMG in den beiden Bereichen jeweils beschäftigt (Antwort bitte einzeln aufschlüsseln)?

Die Beschäftigten der im Konzernabschluss vollkonsolidierten Tochterunternehmen und Beteiligungen teilen sich wie folgt auf:

Aviation:	737 MAK
Non-Aviation:	2.157 MAK
insgesamt:	2.894 MAK

Nicht vollkonsolidiert werden und daher nicht berücksichtigt wurden dabei die Tochtergesellschaften EFM, FMV und Medicare.

3. Wie viele der Betriebe und Erwerbstätigen sind den beiden Bereichen jeweils zugeordnet (Aufschlüsselung nach: Arbeitsstättenenerhebung, Flughafen München GmbH – Arbeitsplatz Flughafen München 2012, S. 13, 14 und 15)?

4. Wie haben sich diese Zahlen seit der ersten derartigen Erhebung im Jahr 1994 entwickelt (Angaben bitte im 3-Jahresrhythmus analog zu den Erhebungen)?

Eine Beantwortung ist nicht möglich, da die Daten bei den im Turnus von drei Jahren stattfindenden Arbeitsstättenerhebungen der FMG nicht ermittelt werden.

5. Wie hat sich der Anteil des Non-Aviation-Geschäfts des Flughafens München Konzerns bezogen auf den Gesamtumsatz in diesem Zeitraum verändert (Angaben bitte ebenfalls im 3-Jahresrhythmus)?

Die Umsatzanteile des Non-Aviation-Geschäftes und des Aviation-Geschäftes am Gesamtumsatz des FMG-Konzerns haben sich wie folgt entwickelt:

	1993*	1997	2000	2003	2006	2009	2012
Umsatz-Anteil Aviation	53 %	53 %	53 %	52 %	53 %	52 %	51 %
Umsatz-Anteil Non-Aviation	47 %	47 %	47 %	48 %	47 %	48 %	49 %

* 1994 nicht verfügbar

6. Wie viele der in der Pressemitteilung „Anzahl der Arbeitsplätze am Airport steigt auf weit über 32.000“ vom 11.07.2013 angekündigten ca. 1.250 neuen Stellen hat die FMG mittlerweile tatsächlich geschaffen und in welchen Bereichen?

Vorgesehen ist, bis einschließlich 2016 rd. 1.250 zusätzliche Stellen bei der FMG zu schaffen. Seit Ende 2011 bis Ende 2013 konnten etwa 620 neue Stellen in den Bereichen Bodenabfertigung, Sicherheit, Passagierabfertigung, Einzelhandel, Technik, IT und Verwaltung geschaffen werden.